



AGORA

Gesundheitsförderung im öffentlichen Raum

Prof. (FH) DSA Kurt Fellöcker, MA, MSc

kurt.felloecker@fhstp.ac.at



Irmgard Eisenbach-Stangl
Alexander Bernardis
Kurt Fellöcker
Judith Haberhauer-Stidl
Gabriele Schmied

Jugendliche Alkoholszenen. Konsumkontexte, Trinkmotive, Prävention



Was ist eine „jugendliche Alkoholszene“ ?

Alte Konsumgewohnheiten, neue Getränke,
neue Konsumkontexte: „posttraditionale Freizeitszenen“

*„...Gruppen junger Menschen, die
,gewohnheitsmäßig‘ an bestimmten Orten
zusammenkommen, um zu trinken/
um sich zu berauschen und die dabei sichtbar und
gegebenenfalls auch auffällig werden...“*

Der epidemiologische Rahmen

- 41% (Burschen) und 36% (Mädchen) der 15jährigen berichten über mindestens 2 Rauscherlebnisse (HBSC, 2010)
- Keine wesentliche Änderung der Trink- und Berausungsgewohnheiten österreichischer Jugendlicher.
- Allerdings: früherer Einstieg und das Gleichziehen der Mädchen
- Viele Hinweise auf veränderte Getränkepräferenzen und neue Konsumkontexte

Der epidemiologische Rahmen

- **Spitzenwerte bei Alkoholvergiftungen bei 35-45jährigen Männern (EMJ, 2010)**
- **36% Rauschtrinker in Ö., Spitzenplatz (15%) beim wöchentlichen Konsum (Eurobarometer, 2010)**
- **Polarisierung, Radikalisierung, Normalisierung**
- **Freizeitkultur, Stressabbau**
- **„Komasaufen“**

Präventive Maßnahmen

Vielfalt der Szenen:

- Zielgruppenspezifische, mehrdimensionale Maßnahmen

„Szenedynamik“:

- Verhältnis –statt Verhaltensprävention

Mangelnder Konsens der Stakeholder:

- Kooperation in intra- und interprofessionellen Plattformen

DANKE
FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT

Monitoringstudie unter:

[http://http://inclusion.fhstp.ac.at/index.php/
publikationen/downloads](http://http://inclusion.fhstp.ac.at/index.php/publikationen/downloads)